

II-4163 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 20697J

1982-07-14

A N F R A G E

der Abgeordneten Kern
und Genossen
an den Bundesminister für Verkehr
betreffend Fahrpreisermäßigung für Senioren

Vor etwa 10 Jahren hat die Österreichische Bundesbahn für Senioren Fahrpreisermäßigungen bei Benützung der Bahn eingeführt; die von den Betroffenen, das sind Männer ab dem 65. Lebensjahr und Frauen ab dem 60. Lebensjahr, sehr positiv angenommen wurden bzw. werden. Ein Grund für diese Maßnahme war die kommerzielle Überlegung, Pensionisten zur öfteren Bahnbenützung zu veranlassen. Sicher ist damit auch eine nicht zu übersehende Sozialmaßnahme für diesen Personenkreis getroffen worden. In den letzten Jahren werden zunehmend Wünsche vorgebracht, die Altersgrenze für diese verbilligte Bahnbenützung auf 60 für Männer und 55 für Frauen abzusenken; diese Wünsche der Frühpensionisten werden für gerechtfertigt gehalten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Verkehr nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Sind Sie bereit, diesen Personenkreis in die Verbilligungsaktion miteinzubeziehen?
- 2) Wenn nein - warum nicht?